

Protokollauszug
Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar vom 29.08.2019

TOP 12.6. Verkehrsberuhigende Maßnahmen

abgelehnt
VO/2019/3170

Begründung: Frau Hagemann

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Herr Beyer, Frau Runge

Beschluss:

Der Bürgermeister wird gebeten, folgende verkehrsberuhigende Maßnahmen zu prüfen und, wenn möglich, durchzuführen.

1. In geschlossenen Wohngebieten gilt Tempo 30.
2. In Straßen, die durch Fußgänger, Radfahrer und Kfz gemeinsam genutzt werden und die keinen Fußweg haben gilt Schrittgeschwindigkeit.
3. Vor KITA`s, Schulen und Einrichtungen für Senioren sind verkehrsberuhigende Maßnahmen durchzuführen (z.B. Zebrastreifen, Geschwindigkeitsbeschränkung, Aufpflasterung).

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt